

INHALT

Der Tod Philipps von Schwaben	11
Verlobung der Kinder Ludwig und Elisabeth	25
Elisabeth wird von Ungarn nach Thüringen gebracht	34
Die Kinderzeit auf der Wartburg	42
Friedrichs von Hohenstaufen Zug von Sizilien nach Deutschland	58
Das Königskind in der Spinnstube	73
Empfang Friedrichs II. auf der Wartburg	86
Der junge Ludwig übernimmt die Regierung	104
Schwertleite und Turnier	116
Liebesfrühling	129
Zorn des Hofes über Elisabeths Armenpflege	136
Elisabeth legt ihre Krone zu Füßen der Muttergottes nieder	144
Der Hof will Elisabeth nach Ungarn zurückschicken	154
Elisabeth wird Landgräfin von Thüringen	163
Ehe und Minne	173
Elisabeths Erkennen ihrer Mission auf Erden	180
Die Reise nach Ungarn	197
Elisabeth und die Lehre des Franz von Assisi	204
Geburt des ersten Kindes	221
Elisabeth und die Aussätzigen	232
Elisabeth bekämpft die Hungersnot	245
Ludwig weilt bei Friedrich II. in Italien	258
Ludwig weist alle Angriffe auf Elisabeth ab	269
Elisabeth und ihr Beichtvater, Konrad von Marburg	282
Elisabeth unterwirft sich der Geißel Konrads	288
Ludwig begibt sich auf den Kreuzzug	298
Ludwig stirbt in Otranto	306
Elisabeth erfährt den Tod ihres Gemahls	313
Elisabeth verläßt die Wartburg um der Armut willen	321
Im Kloster Kitzingen	331

Kampf gegen die Pläne der Sippe	340
Die Kreuzfahrer bringen die Gebeine Ludwigs zurück	349
Die Vision	356
Elisabeth empfängt das Gebein ihres Gemahls	363
Die Landgräfin wird Tertiärerin	372
Elisabeth muß ihr letztes Kind hergeben	380
Leben der Entsagung an Konrads von Marburg Seite .	390
Elisabeth soll als Thronfolgerin nach Ungarn ziehen . .	399
Elisabeth und die Armen	404
Das Sterben und der blonde Knabe	412
Friedrich II. erhebt das Gebein der heiligen Elisabeth	419